

**Zeitschrift:** Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile  
**Herausgeber:** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**Band:** 24 (1977)  
**Heft:** 6

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 06.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

wurde in erster Linie für Kriegszeiten vorbereitet, kann aber, sollte Gefahr irgendwelcher Art drohen, auch in Friedenszeiten eingesetzt werden. Unser Land hat dieses System grösstenteils selbst entwickelt. An dessen Erarbeitung beteiligten sich zahlreiche Bundesdienststellen, insbesondere die Abteilung Territorialdienst, die Abteilung für Übermittlungstruppen, das Bundesamt für Zivilschutz, der Feldtelefon- und Feldtelegrafendienst der Generaldirektion PTT und das ASF wie auch die Talsperrenbesitzer, die die erheblichen Kosten der Installationen zu tragen haben.

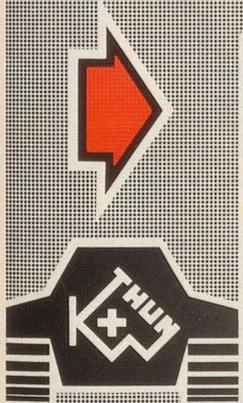
Wie an der Tagung weiter dargelegt

wurde, ist es heute möglich, die Stau-  
mauer oder die Triebwasserfassungen  
unter der Wasseroberfläche zu kont-  
rollieren. Dadurch entfällt ein Ab-  
senken des Sees für diese Arbeiten.  
Dazu dient eine automatische Unter-  
wasserkamera, die ferngesteuert und  
fernüberwacht ist.

Die kleinen Verformungen einer  
Staumauer unter der Wasserlast und  
infolge der saisonalen Temperaturschwankungen werden sorgfältig kontrolliert und registriert. Aus diesen Verformungen kann der gesunde Zustand dieser grossen Bauwerke sowie des Untergrundes herausgelesen werden. Den Messungen dienen Pendel,

Klinometer, Theodolite, Mekometer (elektrisches Gerät für die Längenmessung). Dieses Instrumentarium wird laufend verbessert; die Ergebnisse werden je länger je mehr elektronisch erfasst und ausgewertet. Fernübertragung, Fernsteuerung und automatische Registrierung werden immer wichtiger.

Verschiedene der an der Tagung gezeigten Geräte wurden auf Anregung der schweizerischen projektierenden Ingenieure für unsere Talsperren entwickelt und werden heute – oft auf Empfehlung unserer Talsperrenbauer – auch im Ausland mit Erfolg angewandt.



## KOCHKISTEN 15 & 25 LITER

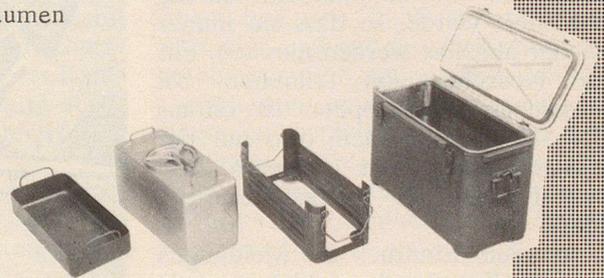
unentbehrlich für die Verpflegung in Schutzräumen  
zur Erweiterung der Verpflegungskapazität  
für die Warmhaltung von Speisen

Auch im Schutzraum leisten in der Armee  
eingeführte und bewährte Hilfsmittel  
beste Dienste.

Richten Sie Ihre Anfrage an :

Eidg. Konstruktionswerkstätte, 3602 Thun, Allmendstrasse 86

Tel 033/21 33 51



## Schutzbekleidung Riwil® für Männer im harten Einsatz



Die Feuerwehrjacke aus flammwidrig ausgerüstetem Material schützt gegen Wasser, Wind und Wetter. Hervorragende Isolation gegen Hitze und Kälte bietet das einknöpfbare Jackenfutter aus Wolle. Die Riwil-Jacke hat sich in zahlreichen Brand- und Katastrophen-Einsätzen bewährt.

® eingetragene Marke



**Gurit-Worbla AG**  
8805 Richterswil  
Tel. 01/76 24 21  
Telex 75535



Gurit-Worbla – ein Heberlein-Unternehmen